



Stadt
Wien

Abbildung 6: 3 Jahre WieNeu+ im Grätzl 20+2 © Stadt Wien/WieNeu+

- 3 Programmgebiete in Bearbeitung
- 2 Förderungen für lokale Aktivitäten: „Grätzlförderung“ und „Grätzlmarie“
- Neue Förderschiene für Unternehmer*innen: „Grätzlinitiative 20+2“ und „Grätzlinitiative 20+2 – Call“ gemeinsam mit der Wirtschaftsagentur Wien
- Geförderte Projekte:
 - 15 bewilligte Grätzlförderungs-Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 1 Millionen Euro
 - 42 bewilligte Grätzlmarie-Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 140.000 Euro
- Rund 220 Events im Programmgebiet
- Rund 6.000 erreichte interessierte Personen im Programmgebiet und darüber hinaus
- 1,6 Millionen Euro Fördergelder nach Wien geholt
- Schwerpunkt „Raus aus Gas“: Das Klimapioniergebiet Alliiertenviertel bündelt die Maßnahmen zahlreicher Partner*innen und Bewohner*innen des Grätzls
- Zusammenarbeit mit 40 Unternehmen, 6 Forschungseinrichtungen und vielen zivilgesellschaftlichen Gruppen

*„In WieNeu+ geht es um die Verbesserung und Aufwertung von Gebäuden sowie bestehenden Grätzln in Wien. Die direkte und wertschätzende Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort und den Bewohner*innen ist uns dabei ein zentrales Anliegen. Hierbei bauen wir auf der Idee der Sanften Stadterneuerung auf und entwickeln diesen Ansatz gemeinsam weiter.“*

(Stephan Hartmann, Programmleiter WieNeu+, Abteilungsleiter-Stellvertreter Stadt Wien – Technische Stadterneuerung)

Leuchtturm- Projekte im Grätzl 20+2

Grätzlinitiative 20+2

in Kooperation
mit der Wirtschafts-
agentur Wien.
Über 40 geförderte
Projekte.

Grätzlinitiative 20+2 Call

in Kooperation
mit der Wirtschafts-
agentur Wien.
Über 60 Einreichungen,
3 erfolgreiche
Gründungen.

FFG-Projekt Stadtkern_PLUS

zur Belebung
leerstehender
Erdgeschoßzonen.

**WieNeu+
Schwerpunkt
„Klimafitte Innenhöfe“**
für Entsiegelungs-/Be-
grünungsmaßnahmen.
In Kooperation mit
Abteilung Umweltschutz
(MA 22).

**FFG-Projekt
crowd2raum**
zur Entwicklung und
Testung neuer
Ko-Finanzierungs-
modelle zur Belebung
leerstehender
Erdgeschoßzonen.

**ÖÖK Klima-
pionierstadt**
WieNeu+ im
Pioniergebiet
Alliiertenviertel.

RaumCoop
Kooperative für
leistbare, geteilte
Raumnutzung –
Projekt im Rahmen von
Stadtkern_PLUS.

Abbildung 7: Leuchtturm-Projekte im Grätzl 20+2 © Stadt Wien/WieNeu+

Zahlen und Fakten im Grätzl 20+2

42

Grätzlmarie-Projekte
mit einem
Gesamtvolumen
von rund 140.000 €

15

bewilligte
Grätzlförderungs-
Projekte mit einem
Gesamtvolumen
von rund 1 Mio. €

über

50

Projekte zur Belegung
leerstehender
Geschäftsflächen
im Rahmen der
Grätzlinitiative

etwa

6.000

erreichte Personen
im Programmgebiet

etwa

2.500

Direktkontakte

Zusammenarbeit mit

40

Unternehmen

6

Forschungs-
einrichtungen

und vielen gesell-
schaftlichen Gruppen

über

220

Events im
Programmgebiet

Viele Leuchtturm-
projekte wie
Coole Zonen,
crowd2raum
und weitere

Abbildung 8: Zahlen und Fakten im Grätzl 20+2 © Stadt Wien/WieNeu+